

Achtung

Die Steuerformulare helfen Ihnen nicht dabei, Ihre optimale Steuererstattung zu bekommen!

Diese Risiken birgt die Steuererklärung in Papierform:

- Keine Korrektur bei Fehleingabe
- Langsamere Bearbeitung als bei einer elektronischen Steuererklärung
- Die Formulare bieten Ihnen keine Hilfe und geben keine Steuerspartipps!

Verschenken Sie Ihr Geld nicht an das Finanzamt!

Mit einer Steuersoftware sparen Sie Zeit, Geld und Nerven.

- Mit smartsteuer erledigen Sie Ihre Steuererklärung in weniger als einer Stunde
- Schritt-für-Schritt im Interview und garantiert verständlich
- Im Schnitt gibt es 1.069 Euro vom Finanzamt zurück!

Wir schenken Ihnen 20 % Rabatt auf smartsteuer!

Mit der Nutzung von smartsteuer sparen Sie gleich doppelt!





2008AniKind021NET

1	Name <input style="width:95%;" type="text"/>	Anlage Kind Für jedes Kind bitte eine eigene Anlage Kind abgeben.					
2	Vorname <input style="width:95%;" type="text"/>						
3	Steuernummer <input style="width:30%;" type="text"/>	Lfd. Nr. der Anlage <input style="width:10%;" type="text"/>					
Angaben zum Kind							
4	Vorname <input style="width:45%;" type="text"/>		ggf. abweichender Familienname <input style="width:45%;" type="text"/>				
5	Geburtsdatum <input style="width:15%;" type="text"/> <input style="width:15%;" type="text"/>	verheiratet seit dem <input style="width:15%;" type="text"/> <input style="width:15%;" type="text"/>	Anspruch auf Kindergeld oder vergleichbare Leistungen für 2008 <input style="width:10%;" type="text"/> EUR <input style="width:10%;" type="text"/> ,-				
6	Anschrift (bei Wohnsitz im Ausland bitte auch den Staat angeben) (Kz14) <input style="width:95%;" type="text"/>						
7	Wohnort im Inland <input style="width:5%;" type="text"/> <input style="width:5%;" type="text"/> vom <input style="width:10%;" type="text"/> <input style="width:10%;" type="text"/> bis <input style="width:10%;" type="text"/> <input style="width:10%;" type="text"/>	Wohnort im Ausland <input style="width:5%;" type="text"/> <input style="width:5%;" type="text"/> vom <input style="width:10%;" type="text"/> <input style="width:10%;" type="text"/> bis <input style="width:10%;" type="text"/> <input style="width:10%;" type="text"/>					
Kindschaftsverhältnis zur stpfl. Person / Ehemann							
8	<input style="width:5%;" type="text"/> <input style="width:5%;" type="text"/> 1 =leibliches Kind / Adoptivkind	2 = Pflegekind	3 =Enkelkind / Stiefkind				
Kindschaftsverhältnis zur Ehefrau							
8	<input style="width:5%;" type="text"/> <input style="width:5%;" type="text"/> 1 =leibliches Kind / Adoptivkind	2 = Pflegekind	3 =Enkelkind / Stiefkind				
Kindschaftsverhältnis zu weiteren Personen							
9	Name, letztbekannte Anschrift und Geburtsdatum dieser Person(en), Art des Kindschaftsverhältnisses <input style="width:55%;" type="text"/>	vom <input style="width:10%;" type="text"/> <input style="width:10%;" type="text"/>	bis <input style="width:10%;" type="text"/> <input style="width:10%;" type="text"/>				
10	Der andere Elternteil lebte im Ausland	<input style="width:10%;" type="text"/>	<input style="width:10%;" type="text"/>				
11	Das Kindschaftsverhältnis zum anderen Elternteil ist durch Tod des anderen Elternteils erloschen am	<input style="width:10%;" type="text"/>	<input style="width:10%;" type="text"/>				
Berücksichtigung eines volljährigen Kindes							
12	Das Kind befand sich in Schul-, Hochschul- oder Berufsausbildung	1. Ausbildungsabschnitt vom <input style="width:10%;" type="text"/> <input style="width:10%;" type="text"/> bis <input style="width:10%;" type="text"/> <input style="width:10%;" type="text"/>	2. Ausbildungsabschnitt vom <input style="width:10%;" type="text"/> <input style="width:10%;" type="text"/> bis <input style="width:10%;" type="text"/> <input style="width:10%;" type="text"/>				
13	Bezeichnung der Schul- / Berufsausbildung <input style="width:95%;" type="text"/>						
14	Das Kind konnte eine Berufsausbildung mangels Ausbildungsplatzes nicht beginnen oder fortsetzen	<input style="width:10%;" type="text"/>	<input style="width:10%;" type="text"/>				
15	Das Kind hat ein freiwilliges soziales oder ökologisches Jahr (Jugendfreiwilligendienstgesetz), einen europäischen / entwicklungspolitischen Freiwilligendienst oder einen anderen Dienst im Ausland (§ 14 b Zivildienstgesetz) abgeleistet	<input style="width:10%;" type="text"/>	<input style="width:10%;" type="text"/>				
16	Das Kind befand sich in einer Übergangszeit (z. B. zwischen zwei Ausbildungsabschnitten) von höchstens vier Monaten	<input style="width:10%;" type="text"/>	<input style="width:10%;" type="text"/>				
17	Das Kind war ohne Beschäftigung und bei einer Agentur für Arbeit als Arbeit suchend gemeldet	<input style="width:10%;" type="text"/>	<input style="width:10%;" type="text"/>				
18	Das Kind war wegen einer vor Vollendung des 25. Lebensjahres eingetretenen Behinderung außerstande, sich selbst zu unterhalten	<input style="width:10%;" type="text"/>	<input style="width:10%;" type="text"/>				
19	Das Kind hat gesetzlichen Grundwehr- / Zivildienst oder davon befreienden Dienst geleistet	<input style="width:10%;" type="text"/>	<input style="width:10%;" type="text"/>				
Einkünfte und Bezüge eines volljährigen Kindes							
20	im Kalenderjahr	Bruttoarbeitslohn EUR	darauf entfallende Werbungskosten EUR	Einnahmen aus Kapitalvermögen EUR	darauf entfallende Werbungskosten EUR	Renten EUR	darauf entfallende Werbungskosten EUR
21	davon innerhalb des Berücksichtigungszeitraums						
22	davon entfallen auf Zeiten auswärtiger Unterbringung bei Berufsausbildung						
23	im Kalenderjahr	Übrige Einkünfte EUR	Öffentliche Ausbildungshilfen EUR	Übrige Bezüge EUR	Kosten zu den Bezügen EUR	Sozialversicherungs- / Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge EUR	besondere Ausbildungskosten EUR
24	davon innerhalb des Berücksichtigungszeitraums						
25	davon entfallen auf Zeiten auswärtiger Unterbringung bei Berufsausbildung						

Übertragung des Kinderfreibetrags / des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf

- 31 Ich beantrage den vollen Kinderfreibetrag und den vollen Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf, weil der andere Elternteil seine Unterhaltsverpflichtung nicht zu mindestens 75% erfüllt hat. 36 1 = Ja
- 32 Ich beantrage den vollen Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf, weil das minderjährige Kind bei dem anderen Elternteil nicht gemeldet war. 39 1 = Ja
- 33 Der Übertragung des Kinderfreibetrags und des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf auf die Stief- / Großeltern wurde lt. **Anlage K** zugestimmt. 40 1 = Ja
- 34 Nur bei Stief- / Großeltern: Der Kinderfreibetrag und der Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf sind lt. **Anlage K** zu übertragen. 41 1 = Ja

Entlastungsbetrag für Alleinerziehende

- 35 Das Kind war mit mir in der gemeinsamen Wohnung gemeldet 42 vom bis
- 36 Für das Kind wurde mir Kindergeld ausgezahlt 44
- 37 Außer mir war(en) in der gemeinsamen Wohnung eine / mehrere volljährige Person(en) gemeldet, für die keine Anlage(n) Kind beigefügt ist / sind 46 1 = Ja
2 = Nein Falls ja 47
- 38 Es bestand eine Haushaltsgemeinschaft mit mindestens einer weiteren volljährigen Person, für die keine Anlage(n) Kind beigefügt ist / sind 49 1 = Ja
2 = Nein Falls ja 50

Name, Vorname (weitere Personen bitte auf besonderem Blatt angeben)

39

Verwandtschaftsverhältnis

40

Beschäftigung / Tätigkeit

Freibetrag zur Abgeltung eines Sonderbedarfs bei Berufsausbildung eines volljährigen Kindes (Kz 27)

- 41 Das Kind war auswärtig untergebracht 41 vom bis

Anschrift

42

Nur bei geschiedenen oder dauernd getrennt lebenden Eltern oder bei Eltern eines nichtehelichen Kindes:

- 43 Laut beigefügtem gemeinsamen Antrag ist der Freibetrag zur Abgeltung eines Sonderbedarfs bei Berufsausbildung in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt %

Schulgeld

an eine Privatschule (Bezeichnung der Schule)

44 24 Betrag EUR ,-

Übertragung des Behinderten- oder Hinterbliebenen-Pauschbetrags

- 45 Das Kind ist (Kz 26) hinterblieben behindert (Kz 55) blind / ständig hilflos geh- und stehbehindert Grad der Behinderung 25 %

- 46 Ausweis / Rentenbescheid / Bescheinigung von bis unbefristet gültig Nachweis ist beigefügt. hat bereits vorgelegen.

Nur bei geschiedenen oder dauernd getrennt lebenden Eltern oder bei Eltern eines nichtehelichen Kindes:

- 47 Laut beigefügtem gemeinsamen Antrag sind die für das Kind zu gewährenden Pauschbeträge für Behinderte / Hinterbliebene in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt %



200800302202

Kinderbetreuungskosten

Art der Dienstleistung, Name und Anschrift des Dienstleisters	vom	bis	Gesamtaufwendungen der Eltern EUR
61			51 ,-

Kinderbetreuungskosten als		Grund			Aufwendungen EUR	
<input type="checkbox"/>	(Pflege-) Vater	<input type="checkbox"/>	(Pflege-) Mutter	<input type="checkbox"/>	Erwerbstätigkeit	,-
Bei der Erwerbstätigkeit handelt es sich um eine geringfügige Beschäftigung oder um eine nicht sozialversicherungspflichtige nichtselbständige Tätigkeit.						
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Ausbildung	,-
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Behinderung	,-
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Krankheit	,-
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Das Kind hat das 3., jedoch nicht das 6. Lebensjahr vollendet	,-
					steuerfreier Ersatz	,-

Bei zusammenlebenden Eltern bitte auch die Zeilen 69 bis 76 ausfüllen.

<input type="checkbox"/>	Anderer Elternteil	<input type="checkbox"/>	Erwerbstätigkeit	vom	bis	,-
Bei der Erwerbstätigkeit handelt es sich um eine geringfügige Beschäftigung oder um eine nicht sozialversicherungspflichtige nichtselbständige Tätigkeit.						
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	,-
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	,-
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	,-
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	,-
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	,-
					steuerfreier Ersatz	,-

Verteilung der Kinderbetreuungskosten bei Erwerbstätigkeit (im Falle des Zusammenlebens der Elternteile nur, wenn beide erwerbstätig sind) auf Einkünfte aus:

<input type="checkbox"/>	(Pflege-) Vater	(Pflege-) Mutter		Aufwendungen EUR	davon wie Betriebsausgaben abgezogen / wie Werbungskosten zu berücksichtigten EUR
78	Land- und Forstwirtschaft	Bezeichnung, Steuernummer und Betriebsfinanzamt		,-	,-
79	Gewerbebetrieb	Bezeichnung, Steuernummer und Betriebsfinanzamt		,-	,-
80	selbständiger Arbeit	Bezeichnung, Steuernummer und zuständiges Finanzamt		,-	,-
81	nichtselbständiger Arbeit			,-	,-
82	Anderer Elternteil				
83	Land- und Forstwirtschaft	Bezeichnung, Steuernummer und Betriebsfinanzamt		,-	,-
84	Gewerbebetrieb	Bezeichnung, Steuernummer und Betriebsfinanzamt		,-	,-
85	selbständiger Arbeit	Bezeichnung, Steuernummer und zuständiges Finanzamt		,-	,-
86	nichtselbständiger Arbeit			,-	,-

87	Es bestand ein gemeinsamer Haushalt der Elternteile	vom	bis	Das Kind gehörte zu unserem Haushalt	vom	bis
88	Es bestand kein gemeinsamer Haushalt der Elternteile			Das Kind gehörte zu meinem Haushalt		
89				Das Kind gehörte zum Haushalt des anderen Elternteils		

Nur bei geschiedenen oder dauernd getrennt lebenden Eltern oder bei Eltern eines nichtehelichen Kindes:

Laut beigefügtem gemeinsamen Antrag ist für das Kind der Höchstbetrag für die Kinderbetreuung in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt %

